

Vierländertreffen Fachtagung Fahrzeuginstandhaltung 2018

Die diesjährige Fachtagung Fahrzeuginstandhaltung der vier Länder Österreich, Deutschland, Luxemburg und der Schweiz fand am 17. und 18. September 2018 in Zürich statt. Die Teilnehmer des Unterverbands TS waren Zentralpräsident Claude Meier und Roger Derungs.

Die intelligente Materialerkennung

Bei der DB ist ein neues Teilprojekt zur intelligenteren Materialerkennung eingeleitet worden. Die Grundlage für alle Prozesse in der Materialwirtschaft und Instandhaltung ist die Identifizierung des richtigen Materials. Unbekannte Material-Nummern verursachen zahlreiche Probleme, bspw. eine Reservierung falschen Materials, hoher Zeitverlust durch aufwändige Materialsuche oder doppeltes Handling. Daher soll die automatische bildbasierte Objekterkennung erprobt werden. Zurzeit gibt es zwei solche Technologien, die nun gegenübergestellt werden, um die adäquatere Technologie hinsichtlich Erkennungsgenauigkeit und -geschwindigkeit für den Anwendungsfall zu identifizieren.

Altersteilzeit beim Technischen Servicepersonal (TS)

Im Bereich TS bei der ÖBB ist aufgrund der in nächster Zeit stark steigenden Inanspruchnahme der Altersteilzeit, klare Spielregeln notwendig. Bei der Wahl des Arbeitszeitmodells sind neben Wünschen der Mitarbeiter genauso die Arbeitgeberinteressen zu berücksichtigen. Das Arbeitszeitmodell wird aus einer vorgegebenen Auswahl (fünf Varianten) ausgewählt. Grundsätzlich kann die Arbeitszeit auf 75 – 50 Prozent reduziert werden. Im Weiteren wurden detailliert die Ergebnisse des neu verhandelten GAV SBB vorgestellt und diskutiert. Ein weiteres Thema waren die Berufsbilder von P-OP-ZBS, die ja bekanntlich bei den betroffenen Mitarbeitenden zu einigen Diskussionen und Unzufriedenheit, bis hin zu Kündigungen geführt haben.

Besichtigung der Unterhaltsanlage Pünten

Am zweiten Tag fand eine Besichtigung der Serviceanlage Pünten in Oberwinterthur statt. Die stellvertretende Produktionsleiterin vom Standort Oberwinterthur Frau Kramer, führte die Delegation durch die Serviceanlage Pünten, welche seit Mitte Dezember 2017 im Vollbetrieb ist. In dieser 150 Meter langen Anlage wird die Modulare Instandhaltung sowie die Modularen Revisionen an den Regionalgliederzügen der SBB ausgeführt. An dieser Stelle bedanken wir uns bei Frau Kramer für die kompetente und interessante Führung.



Fachtagung Fahrzeuginstandhaltung 2019

Wir bedanken uns bei allen Kollegen der vier Bahnen für die interessanten Beiträge, die wir gemeinsam diskutieren konnten. Es sei an dieser Stelle erwähnt, dass bei allen Bahnen in etwa die gleichen Projekte und Thematiken beschäftigen. Das nächste Vierländertreffen findet am 5. – 7. November 2019 in Köln statt.

Medienstelle TS